

Statuten Junge Grüne Kanton Bern

Inhaltsverzeichnis

ART. 1 NAME UND SITZ	2
ART. 2 ZWECK.....	2
ART. 3 MITTEL UND HAFTUNG	2
ART. 4 MITGLIEDSCHAFT	2
<i>Abs. 1 Die Mitgliedschaft</i>	2
<i>Abs. 2 Mitgliederbeitrag</i>	2
<i>Abs. 3 Austritt und Ausschluss</i>	3
<i>Abs. 4 Sektionen</i>	3
<i>Abs. 5 Ehrenmitgliedschaft</i>	3
ART. 5 ORGANE	3
<i>Abs. 1 Die Mitgliederversammlung (MV)</i>	3
<i>Abs. 2 Der Vorstand</i>	4
<i>Abs. 3 Das (Co-)Präsidium</i>	4
<i>Abs. 4 Die Revisionsstelle:</i>	5
ART. 6 ZEICHNUNGSBERECHTIGUNG	5
ART. 7 STATUTENÄNDERUNGEN.....	5
ART. 8 AUFLÖSUNG	5
ART. 9 INKRAFTTRETEN	5

Art. 1 Name und Sitz

Mit dem Namen „Junge Grüne Kanton Bern“ besteht ein Verein gemäss diesen Statuten und den Bestimmungen des ZGB (Art. 60ff.) mit Sitz in Bern. Die Jungen Grünen Kanton Bern sind eine selbständige Sektion der Jungen Grünen Schweiz und der Grünen Kanton Bern.

Art. 2 Zweck

Zweck der Jungen Grünen Kanton Bern ist die Förderung einer ökologischen und sozialen Politik mit dem Ziel einer gerechten, feministischen und nachhaltigen Gesellschaft unter besonderer Berücksichtigung der Anliegen Jugendlicher und kommender Generationen. Die Ziele und Visionen für diese Veränderung werden in einem Positionspapier der Jungen Grünen Kanton Bern verankert und können von der Mitgliederversammlung korrigiert und ergänzt werden.

Die Jungen Grünen Kanton Bern verstehen sich als politische Gruppierung, die sowohl auf ausserparlamentarischer wie auch auf institutioneller Ebene sensibilisiert und mobilisiert. Ebenso bemühen sich die Jungen Grünen Kanton Bern um eine Vertretung gegenüber Dritten, insbesondere gegenüber Öffentlichkeit, Medien und Behörden.

Art. 3 Mittel und Haftung

Die Jungen Grünen Kanton Bern finanzieren sich durch Spenden, der Unterstützung durch die Grünen Kanton Bern und anderer Sektionen, durch den Erlös eigener Aktivitäten und durch die Mitgliederbeiträge.

Die Haftung des Vereins beschränkt sich auf das Vereinsvermögen. Eine weitergehende Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.

Art. 4 Mitgliedschaft

Abs. 1 Die Mitgliedschaft

Mitglieder bei den Jungen Grünen Kanton Bern können Einzelpersonen werden, welche die Zielsetzung unterstützen.

Aufnahme der Mitgliedschaft erfolgt durch Anmeldung über die Website.

Wer den Jungen Grünen Kanton Bern beitrifft, tritt auch den Jungen Grünen Schweiz bei.

Abs. 2 Mitgliederbeitrag

Die Mitgliederversammlung legt jedes Jahr den Mitgliederbeitrag fest, welcher von den Jungen Grünen Schweiz einbezogen wird. 1/3 der Beiträge kommen den Jungen Grünen Schweiz, 2/3 den Jungen Grünen Kanton Bern zugute.

Auf Anfrage beim Sekretariat der Jungen Grünen Schweiz kann der Mitgliederbeitrag erlassen werden.

Abs. 3 Austritt und Ausschluss

Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt oder durch Ausschluss aus wichtigen Gründen. Der Ausschluss wird von der Mitgliederversammlung ausgesprochen.

Der Austritt kann jederzeit per Mitteilung an den Vorstand erfolgen.

Ein Mitglied, dessen Mitgliedschaft erlischt (egal aus welchem Grund) schuldet nach wie vor den Mitgliederbeitrag für das betreffende Jahr.

Abs. 4 Sektionen

Die Jungen Grünen Kanton Bern haben Sektionen. Sektionen sind selbständige Vereine und üblicherweise in einer Gemeinde oder Region aktiv.

Die Mitgliederversammlung kann mit einfachem Mehr eine Sektion anerkennen.

Wird eine bestehende Gruppierung als Sektion anerkannt, werden deren Mitglieder, wenn nicht anders geregelt, automatisch zu Mitgliedern des Vereins.

Abs. 5 Ehrenmitgliedschaft

Personen, die sich in besonderem Masse für den Verein eingesetzt haben, können auf Vorschlag des Vorstands durch die Mitgliederversammlung die Ehrenmitgliedschaft erhalten.

Art. 5 Organe

Organe der Jungen Grünen Kanton Bern sind:

- Die Mitgliederversammlung (MV)
- Der Vorstand
- Das (Co-)Präsidium, welches Teil des Vorstandes ist
- Die Revisionsstelle

Abs. 1 Die Mitgliederversammlung (MV)

a) *Einberufung*

Die ordentliche Mitgliederversammlung wird mind. 1 Mal jährlich vom Vorstand einberufen. Die Mitglieder werden dabei mindestens 7 Tage zuvor vom Vorstand eingeladen, unter Beilage der Traktanden und nötigen Unterlagen. Eine ausserordentliche MV kann auf Verlangen eines Fünftels der Mitglieder oder mit einer 2/3-Mehrheit im Vorstand einberufen werden.

b) *Kompetenzen*

Die MV ist das oberste Organ der Jungen Grünen Kanton Bern. Sie bestimmt das politische Programm, setzt die Höhe der Mitgliederbeiträge fest, nimmt die Jahresrechnung ab, entscheidet über das Budget, führt die Wahl des/der Präsidien*in (des Co-Präsidiums), des/der Kassiers/Kassierin sowie der anderen Mitgliedern des Vorstandes durch und kann über Statutenänderungen und Auflösung des Vereins bestimmen.

Wenn immer möglich, werden Parolenfassungen für Abstimmungen und Wahlempfehlungen durch die MV beschlossen. In Ausnahmefällen kann der Vorstand diese übernehmen.

c) *Stimmrecht*

Jedes anwesende Mitglied der Jungen Grünen Kanton Bern verfügt über eine Stimme.

d) *Beschlussfassung*

Bei Beschlüssen und Wahlen, mit Ausnahme von Art. 6 und 7, entscheidet im ersten Durchgang das absolute und im Folgenden das relative Mehr. Bei Stimmgleichheit wird der Durchgang wiederholt. Auf Antrag eines Mitglieds können Beschlüsse oder Wahlen geheim durchgeführt werden.

e) *Anträge*

Anträge von Mitgliedern, welche die Statuten betreffen, müssen 14 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Weitere Anträge können spontan erfolgen.

Abs. 2 Der Vorstand

a) *Zusammensetzung*

Der Vorstand setzt sich zusammen aus dem (Co-)Präsidium, dem/der Kassier*in, sowie eins bis fünfzehn gewählte Vorstandsmitglieder. Eine ausgeglichene regionale Vertretung wird angestrebt, ebenso die Vertretung der Geschlechter. Der Vorstand konstituiert sich mit Ausnahme des (Co-)Präsidiums und des/der Kassier/Kassierin selbst.

b) *Amtsduer*

Der Vorstand wird für 1 Jahr gewählt und ist wiederwählbar. Bei Ausscheiden ist eine Ersatzwahl auf die nächstmögliche Mitgliederversammlung anzusetzen.

c) *Kompetenzen*

Der Vorstand ist die offizielle Vertretung der Jungen Grünen Kanton Bern gegen aussen. Er behandelt laufende Geschäfte und verfügt über alle Kompetenzen, die nicht von Gesetzes wegen oder gemäss diesen Statuten einem anderen Organ übertragen sind. Der Vorstand ist verantwortlich für die Planung und Durchführung von (Mitglieder-)Versammlungen, die Umsetzung von Beschlüssen der Versammlungen, die Verwaltung des Vereinsvermögens, sowie deren Rechnungsführung und das Fortbestehen der Partei.

d) *Einberufung der Sitzungen*

Die Vorstandssitzungen werden in der Regel einmal monatlich einberufen. Mindestens zwei Vorstandsmitglieder zusammen können die Einberufung einer Sitzung innert 20 Tagen verlangen.

e) *Beschlussfassung*

Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit des Vorstandes und mindestens drei Vorstandsmitglieder anwesend sind. Stimmberechtigt sind gewählte Vorstandsmitglieder mit je einer Stimme. Vorstandsentscheide werden mit einfachem Mehr beschlossen. Bei Stimmgleichheit wird die Abstimmung wiederholt.

Beschlüsse können auf dem (elektronischen) Zirkularweg gefasst werden, sofern nicht mindestens ein Vorstandsmitglied eine Sitzung verlangt. Ein Zirkularbeschluss gilt als zustande gekommen, wenn die Mehrheit der Vorstandmitglieder daran teilgenommen hat.

Abs. 3 Das (Co-)Präsidium

Das (Co-)Präsidium führt in der Regel den Vorsitz der Mitgliederversammlungen und des Vorstandes. Seine Tätigkeit besteht insbesondere darin, Kontakte zu allen Regionen des Kantons Bern, sowie zu Gruppierungen mit gleichen oder ähnlichen Zielen zu unterhalten und den Verein gegen aussen zu repräsentieren.

Abs. 4 Die Revisionsstelle:

Die Mitgliederversammlung wählt eine Revisionsstelle, welche die Buchführung kontrolliert. Die Revisionsstelle erstattet dem Vorstand zuhanden der Mitgliederversammlung Bericht und Antrag.

Die Revisionsstelle wird jährlich von der Mitgliederversammlung gewählt und darf während dieser Zeit dem Vorstand nicht angehören.

Art. 6 Zeichnungsberechtigung

Im Namen des Vereins unterschreiben kann der/die Kassier/Kassierin sowie das (Co-) Präsidium

Art. 7 Statutenänderungen

Einzelne Artikel der Statuten können von der Mitgliederversammlung mit Zweidrittelmehrheit geändert werden.

Die Totalrevision der Statuten kann in die Wege geleitet werden, wenn der Vorstand oder mindestens fünf Mitglieder das Begehren stellen. Das Begehren wird von der Mitgliederversammlung beschlossen. Für die Annahme total revidierter Statuten bedarf es der Zweidrittelmehrheit der Mitgliederversammlung

Art. 8 Auflösung

Der Verein kann an einer eigens zu diesem Zweck einberufenen MV mit Zweidrittelmehrheit aufgelöst werden. Der letztjährige Vorstand verfügt jedoch über das einstimmige Vetorecht, um die Auflösung der Jungen Grünen Kanton Bern zu verhindern. Das Vereinsvermögen fließt einer von der MV bestimmten Organisation zu, die ähnliche Ziele verfolgt.

Art. 9 Inkrafttreten

Diese Statuten wurden an der Mitgliederversammlung vom 30. April 2020 verabschiedet und treten per sofort in Kraft. Sie ersetzen jene vom 15. März 2007.

Elisabeth Dubler
Präsidentin

Milo Schefer
Vorstandsmitglied